

Willkommen im Land der Wochenend-Schwindler Deutschland – europaweiter Spitzenreiter beim „Social Media Protzen“

München, 30. April 2015. Schwimmen mit Delfinen, ein Flirt mit einem heißen Star oder ein spontaner Trip – glaubt man den allmorgentlichen Geschichten in der Kaffeeküche oder den Millionen Posts in sozialen Netzwerken, steppt hierzulande jedes Wochenende der Bär. Steppt er wirklich? Laut einer aktuellen Umfrage von lastminute.de, dem Experten für Spontanurlaub, hat jeder dritte Deutsche gegenüber Kollegen oder Freunden schon einmal Geschichten über Wochenend-Erlebnisse erfunden (29 Prozent). Bei den 18- bis 24-jährigen gibt sogar knapp die Hälfte an, sich durch die ein oder andere erschwandelte Aktivität interessanter zu machen (47 Prozent). Deutschland ist somit im Europavergleich absoluter Spitzenreiter der „Wochenend-Schwindler“ vor Spanien (22 Prozent), Italien (17 Prozent), England (14 Prozent) und Frankreich (11 Prozent). Meist übrigens aus Angst davor, allzu langweilig zu wirken (26 Prozent) oder mit den Aktivitäten der Freunde und Kollegen nicht mithalten zu können (22 Prozent).

Top 5 Gründe hierzulande für Wochenend-Schwindelei

Ich möchte nicht, dass jemand denkt, ich wäre langweilig	26%
Meine Wochenenden sind nichts im Vergleich zu den Wochenenden meiner Freunde und Kollegen, deshalb muss ich schwindeln	22%
Meine Kollegen haben immer tolle Geschichten vom Wochenende, also möchte ich mitmachen	16%
Ich möchte nicht, dass jemand herausfindet, dass ich keine Freunde habe / Ich sehne mich nach einem aufregenderen Leben	12%
Ich hoffe, meine Wochenend-Geschichten machen mich beliebter	10%

Protzen und Posten: Soziale Netzwerke – mehr Schein als Sein

Am Wochenende mutieren Facebook, Twitter und Co. zum digitalen Kampffeld der Eitelkeiten. Einer von Sechs gibt demnach an, ein oder mehrere Beiträge auf Social Media Kanälen über eine großartige Wochenend-Aktivität gefälscht oder aber mit seinen Beiträgen und Bildern bewusst geprotzt zu haben (14 Prozent), so die aktuelle lastminute.de Studie. Weitere zehn Prozent beneiden die Beiträge über aufregende Aktivitäten der Anderen in sozialen Netzwerken. Fast jeder Zehnte der 18- bis 24-jährigen verfasst übrigens an einem Wochenende hier satte sieben Posts (gegenüber dem Durchschnitt von drei Posts).

Lüge Nummer 1: spontaner Wochenendtrip

Auf Twitter der wilden Party mit Starpotential folgen, auf Instagram vor Fotos von einsamen Buchten, traumhaften Stränden und luxuriösen Yachten schmachten – kein Wunder, dass der ein oder andere hierzulande gerne mal mit Justin Bieber, Kim Kardashian und Co. tauschen möchte oder das Gefühl hat, seine allwöchentlichen 48 Stunden Freizeit mit Action und Abenteuern vollpacken zu müssen. Da überrascht es nicht, dass die Nummer eins Wochenendlüge der Deutschen der spontane und aufregende Wochenendtrip ist, den sich immerhin fast jeder Vierte schon einmal ausgedacht hat, um Freunde und Kollegen zu beeindrucken. Sage und schreibe vier Prozent gingen sogar soweit und haben sich am Sonntagabend noch schnell einen Selbstbräuner aufgetragen, um Montagmorgen vorgeben zu können, auf Reisen gewesen zu sein.

Top 5 Wochenend-Lügen

Am Wochenende verreist gewesen zu sein	24%
Mit Delfinen geschwommen zu sein	15%
Mit Jemandem ein Date gehabt zu haben	15%
Stars getroffen zu haben	14%
Berge bestiegen haben	10%

„Es ist wirklich erstaunlich, dass wir so einen Aufwand betreiben, unsere Freunde und Kollegen mit erschwandelten Aktivitäten neidisch zu machen. Wo es doch heutzutage so leicht ist, seine Träume wahr werden zu lassen. Mit lastminute.de kann man zum Beispiel schon ab 97€ ein spontanes Wochenende in Berlin genießen – eine Menge Gelegenheiten, um tolle Bilder für Facebook zu schießen inklusive“, so Christian Rahn, Country Manager lastminute.de.

Über die Umfrage

Diese Umfrage wurde im Auftrag von lastminute.de und lastminute.com im Zeitraum 08.-10.04.15 durch OnePoll durchgeführt. Alle Zahlen, soweit nicht anders angegeben, stammen aus dieser Umfrage. Befragt wurden insgesamt 6.000 Erwachsene in fünf Ländern, 1.000 davon in Deutschland. Die Umfrage wurde online durchgeführt. Alle Zahlen sind gewichtet und repräsentativ für alle Erwachsene (18+) im jeweiligen Land.

Über lastminute.de

Last Minute Reisen und mehr unter <http://www.lastminute.de>.

lastminute.de ist der Last Minute Spezialist im Internet, der hilft, mehr für weniger zu bekommen - am liebsten natürlich spontan in letzter Minute: Ob Strandurlaub, Kurztrip, Städtereise, Flug, City - oder Designhotel. Die Produktpalette umfasst täglich mehrere Millionen Reise- Angebote aller namhaften Reiseveranstalter mit Preisgarantie, tausende Hotels weltweit und Flüge von über 300 Airlines. In den vergangenen Jahren wurde lastminute.de mehrfach ausgezeichnet: Stiftung Warentest prüfte 2012, wo sich die Suche nach Pauschalreisen lohnt und kürte lastminute.de zum Testsieger mit der Bestnote (2,3) sowie der höchsten Bewertung in der Prüfkategorie "Website" – 2015 belegte Stiftung Warentest darüber hinaus die faire Preisdarstellung bei der Flugbuchung bei lastminute.de. Computerbild ernannte lastminute.de 2012 aufgrund der besten Verfügbarkeit und Preisverlässlichkeit zum Testsieger im Seriositätscheck der Online Reisebüros und verlieh kürzlich das Gütesiegel „Top Reise-Website 2015“. lastminute.de, ein Pionier unter den deutschen Reise-Websites, ist Teil von lastminute.com und gehört seit 2015 zur Bravofly Rumbo Group.

Bei Rückfragen

lastminute.de Presse-Abteilung | Kathrin Blum | Tel. +49 (0) 89 / 444 690 1430 | E-Mail: [kathrin.blum\(at\)lastminute.de](mailto:kathrin.blum(at)lastminute.de)

lastminute.de auch auf

Facebook: <http://www.facebook.com/lastminute.de>

Twitter: http://twitter.com/lastminute_de

Pinterest: <http://pinterest.com/lastminutede>

Blog: <http://blog.lastminute.de>

Reise-Magazin: www.lastminute.de/reise-magazin

Kathrin Blum

Manager PR und Social Media Germany

lastminute.de

Barthstr. 26, 80339 München
Telefon +49 (0) 89 444690 1430
Mobil +49 (0) 160 3681 663
Fax +49 (0) 89 444690 4333
Kathrin.Blum@lastminute.com

lastminute.de

lastminute.de ist Testsieger bei Stiftung Warentest (11/2012):
Bestnote für die Reisebuchung - Qualitätsurteil GUT (2,3)